

## Inhalt

Einleitung der Herausgeber . . . . .	7
HENDRIK ZIEGLER	
Die <i>Nemesis</i> am Giebel des Römischen Hauses: kunstpolitisches Manifest der »Weimarer Klassik« . . . . .	17
MARGRIT WYDER	
»Ein unbegreiflicher Zauber, ein Zufall oder Verhängniß« Meyer und Goethes Farbenlehre . . . . .	49
MARTIN DÖNIKE	
Zwischen Kunst und Wissenschaft Meyer und die zeitgenössische Archäologie . . . . .	73
CHARLOTTE KURBJUHN	
Meyer in Mantua Zur Faszinationsgeschichte Giulio Romanos . . . . .	91
STEFFI ROETTGEN	
Vom »Aggregat der Zufälligkeiten« zum »organischen Ganzen« Kunstgeschichtliche Entwürfe zwischen Winckelmann und Rumohr . . . . .	119
SABINE SCHNEIDER UND CLAUDIA KELLER	
Die Kunst in der Kultur Die Auseinandersetzung der Weimarerischen Kunstfreunde mit einer problematischen Konstellation . . . . .	141
CLAUDIA KELLER	
Goethes und Meyers »Italien-Projekt« (1795-1797) Perspektiven auf eine fragmentierte Klassik . . . . .	157
PETER-HENNING HAISCHER	
»In Korrektheit wird er Mayern nachstehen« Meyer und Ramberg als Illustratoren Wielands . . . . .	175

SUSANNE MÜLLER-BECHTEL Männliche Modelle nach der Natur Meyer und die zeitgenössische Praxis des Aktstudiums . . . . .	205
ALEXANDER ROSENBAUM »Geendigte Nachahmung« Meyer als Zeichenlehrer und Pädagoge . . . . .	227
DANIEL EHRMANN Ordnen und lenken Kunstgeschichte und Kunsttheorie in Meyers Beiträgen— zu den <i>Propyläen</i> . . . . .	255
JOHANNES RÖSSLER Gebändigte Gegenwart Johann Heinrich Meyer als Beiträger für <i>Ueber Kunst und Alterthum</i> . . . . .	275
MICHAEL THIMANN Eine anticlassizistische Programmschrift aus Rom: Johann David Passavants <i>Ansichten über die bildenden Künste und Darstellung des Ganges derselben in Toscana</i> (1820) . . . . .	301
CHRISTIAN SCHOLL Wahre Erben? Autonomieästhetik und Kunstpublizistik nach Johann Heinrich Meyer . . . . .	325
Siglen und Abkürzungen . . . . .	347
Abbildungsnachweis . . . . .	348
Die Autorinnen und Autoren . . . . .	349
Register . . . . .	351